



Schrei**Sprechstunde**
Fulda

Ein Film von Antonin Svoboda

CRY BABY, CRY



Preview des Films »cry baby, cry« von Antonin Svoboda

Im Anschluss Diskussion mit dem Eltern-Baby-
Körperpsychotherapeuten Thomas Harms.

Mittwoch, 29. November 2017, 19:00 Uhr

Kino Festscheune Antonius, An St. Kathrin 4, 36041 Fulda

Eintritt: 10 Euro



Schrei**Sprechstunde**
Fulda

CRY BABY, CRY



Über ein Jahr lang begleitet der Kinodokumentarfilm »cry baby, cry« drei Familien mit neugeborenen Babys.

Konzept, Regie, Kamera:

Antonin Svoboda

Mitwirkende: Thomas Harms u. a.

A/2017, 86 min. © coop99 filmproduktion

»Bindung braucht ein Herz und das Herz braucht Bindung«

Thomas Harms

Ihre Probleme sind ganz unterschiedlich: Levi hat keinen Schlaf-Wach-Rhythmus, Konrad ist ein sogenanntes »Schreibaby«, Lotta ist ständig in großer Unruhe. Der Sprache noch nicht mächtig, erzählen diese Babys und Kleinkinder so auf ihre ganz eigene Art über ihren Geburtsprozess und ihre schwere Ankunft im Leben.

Der Film begleitet die Eltern mit ihren Babys dabei, wie sie im geschützten Raum der Psychotherapie die Dramatik dieser ersten Lebenszeit verhandeln und bearbeiten. Dabei entsteht mit der Zeit ein vorwiegend sprachloser, aber umso ergreifender Dialog zwischen den Eltern, die lernen, die Ausdruckssprache ihrer Babys besser zu verstehen und den Kindern, die ihre Eltern mit deren eigenen Schwierigkeiten und Nöten konfrontieren.

Veranstalterinnen: Team der Schreisprechstunde Fulda

www.schreisprechstunde-fulda.de